

## Neues Verbundgewebe

Spörl bietet metallisches Verbundgewebe mit individuell angepassten Eigenschaften. Hierfür werden ausgewählte Metalldrahtgewebe kombiniert und diese werden vollflächig miteinander verbunden. Dadurch summieren sich die Vorteile der einzelnen Gewebelagen. Das Ergebnis sind Verbundgewebe mit guten Filtrationsergebnissen bei gleichzeitig robuster Gewebestruktur. Auch außerhalb der Filtration ergeben sich neue Einsatzbereiche, bei denen das Verbundgewebe herkömmliche Fertigungsmethoden ablöst und zur Entwicklung neuer Produkte beiträgt; zum Beispiel im Bereich alternative Energien.



In der Filtration werden durchflussoptimierte Verbundgewebe unter anderem für Schutzfilter, die für empfindliche hydraulische Steuerelemente benötigt werden, eingesetzt. Durch Stanzen oder Laserschneiden der Gewebe, sind alle denkbaren Formen realisierbar. Die Teile können durch Verpressen des Randbereiches ohne die sonst üblichen Blecheinfasungen preisgünstig hergestellt werden. Üblicherweise werden hier Filterfeinheiten von 20 bis 60 Mikrometern verwendet.